

Jahresbericht 2017 des Vorsitzenden

Mit Stand des heutigen Tages weist die Schiedsrichtervereinigung Tauberbischofsheim folgende Mitgliederzahlen auf. 113 aktive, sowie 34 passive Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter. Somit haben wir aktuell 147 Mitglieder in der Schiedsrichtervereinigung Tauberbischofsheim. Die aktiven teilen sich noch einmal auf in 4 Schiedsrichterinnen und 109 Schiedsrichtern.

Die aktiven Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter teilen sich altersmäßig wie folgt auf:

Bis 18 Jahre:	38
19 bis 30 Jahre:	26
31 bis 40 Jahre:	10
41 bis 60 Jahre:	25
Über 61 Jahre:	14

So erfreulich der Stand der jungen Schiedsrichter ist, so gibt die geringe Anzahl der Schiedsrichter zwischen 31 und 40 Jahren Anlass zur Sorge. Auch wenn die jungen Schiedsrichter wichtig sind, so darf man aber auch nicht dieses sogenannte „Mittelalter“ vergessen. Denn das sind die Schiedsrichter, die uns fast immer erhalten bleiben.

Insgesamt ist es aber erfreulich, dass wir – wie im letzten Jahr auch – unsere Anzahl an aktive Schiedsrichter wieder steigern konnten. Dieses mal um 6 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter.

Die Zahl der Vereine, die überhaupt keine zählende Schiedsrichter stellt, hat sich gegenüber dem letzten Jahr noch einmal deutlich erhöht. Folgende Vereine stellen keinen Schiedsrichter, bzw. keinen Schiedsrichter der die vorgegebenen Kriterien erfüllt hat: SC Grünenwört, TSV Kembach/Höhefeld, SG Winzer Beckstein, SSV Mainperle Urphar/Lindelbach, SV Anadolu Lauda, DJK Unterbalbach, SV Oberbalbach, SV Uiffingen, SV Zimmern, TSV Bobstadt, TSV Schwabhausen, TSV Unterschüpf/Kupprichhausen, Türkücü Wertheim, TuS Großrinderfeld und VfR Gerlachsheim. Waren es im letzten Jahr 7 Vereine, die keinen Schiedsrichter stellten, so sind dies jetzt 15 Vereine. Dies ist mehr als bedenklich.

Erwähnen möchten wir aber auch die Vereine, die das Schiedsrichter – Soll erfüllen: FV Oberlauda, SV Schönfeld, SV Windischbuch, SV Wittighausen, TSV Assamstadt, TSV Gerchsheim, TSV Wenkheim und VfB Reicholzheim/Dörlesberg.

Vom Juni 2016 bis heute trafen wir uns zu 3 Ausschuss – Sitzungen ab, in denen wir die anfallenden Aufgaben abarbeiteten. Zudem traf sich der engere Schiedsrichter – Ausschuss zu zwei weiteren Sitzungen. Auch wenn es unterschiedliche Auffassungen und Meinungen zu den bearbeitenden Themen gab, einigten wir uns immer auf einem Weg, den wir gemeinsam vertreten und auch kommunizieren.

In die Saison 2016/17 sind wir mit 5 Schiedsrichtern und 4 Beobachter auf Verbandsebene gestartet. Dies waren als Schiedsrichter in der Oberliga Mario Hildenbrand (SV Nassig) und Fatih Kerem Icli (FV Oberlauda), in der Verbandsliga Björn Schumann (SV Windischbuch), sowie in der Landesliga Roman Deppisch (TSV Wenkheim) und Sinan Azmi Kaleli (Viktoria Wertheim). Durch eine

hervorragende Leistung in der Nachwuchsrunde zur Landesliga, schaffte Alexander Drach (SV Gamburg) den Sprung zurück in die Landesliga, nachdem er vor 2 Jahren freiwillig ausgeschieden war.

Da die VSA – Sitzung bereits war, kann ich Euch auch die Ergebnisse der einzelnen Schiedsrichter mitteilen. Dazu werden wir Euch die jeweiligen Qualifikationslisten präsentieren.

Mario und Fatih haben eine außergewöhnlich hervorragende Saison hingelegt und belegten im Oberligaendklassement die Plätze 2 und 3. Mario Hildenbrand ist in die Regionalliga aufgestiegen, assistiert in der Saison 2017/18 in der 3. Bundesliga und ist im Elitekader der A-Junioren Bundesliga.

Fatih hatte ebenfalls einen fantastischen Notenschnitt und belegte unter den 28 Schiedsrichtern in der Oberliga Baden – Württemberg einen hervorragenden 3. Platz. Leider konnten in diesem Jahr nur 2 Schiedsrichter aus BW aufsteigen, so dass Fatih dieser undankbare Platz blieb. Trotz alledem haben Beide unseren Kreis und den Verband hervorragend vertreten und das verdient unser aller Anerkennung.

In der Verbandsliga war Björn Schumann im Bestandskader nominiert. Dies heißt, er leitet Spiele in der Verbandsliga ohne Beobachtung. Bei Björn gab es keinerlei Probleme und er wird auch in der neuen Saison im Bestandskader der Verbandsliga zum Einsatz kommen. Allerdings muss er dann, nach 3 Jahren im Bestandskader aus der Verbandsliga ausscheiden.

Unsere 3 Landesligaschiedsrichter zeigten allesamt gute bis sehr gute Leistungen. Als Aufsteiger platzierte sich Alexander Drach am besten, mit einem Notendurchschnitt von 8,06. Knapp dahinter lag Roman Deppisch mit einem Notenschnitt von 8,04, was ihm die Nominierung für den Förderkader der Landesliga einbrachte. Sinan Kaleli erlangte mit einem Notenschnitt von 8,0 einen guten und sicheren Mittelfeldplatz. Euch allen darf ich zu dem erreichten herzlichst gratulieren.

Danke möchte ich auch unseren Verbandsbeobachtern, Manfred Semmler (TSV Schweigern), Peter Weingärtner (TSV Gerchsheim) , Steffen Holler (SV Königshofen) und Martin Blank (FC Rauenberg) sagen. Auf sie war immer Verlass und sie sind bei den Schiedsrichtern auf Grund ihrer Qualität bei den Coachings hoch angesehen. Martin Blank wird ab der neuen Saison, aus privaten Gründen, nicht mehr als Beobachter zur Verfügung stehen, so dass wir dann noch mit 3 Beobachtern auf Verbandsebene vertreten sind. Im Bezirksförderkader kam Thorsten Kagerbauer (TSV Werbach) als Beobachter zum Einsatz. Er wird ab 01.07.2017 die Leitung des Bezirksförderkader Odenwald von Werner Schleid übernehmen.

Euch allen vielen Dank für Euren Einsatz.

Bei allen guten Leistungen auf Verbandsebene, möchte ich nicht die Schiedsrichter vergessen, die Woche für Woche auf Kreisebene zum Einsatz kommen. Nur Euch ist es zu verdanken, dass wir auf Kreisebene noch fast alle Spiele besetzen konnten. Trotz intensiver Bemühungen von Andy Grüßung und mir, sind in den letzten Wochen der Saison dann doch einige Spiele ohne eingeteilten Schiedsrichter gelaufen. Dies war dadurch bedingt, dass wir sehr viele abgemeldete, aber auch verletzte Schiedsrichter hatten. Ein besonderer Dank gilt hier natürlich den Schiedsrichtern, die immer wieder kurzfristig zu Spielleitungen einspringen. Hierzu aber mehr im Bericht des Spielverteilens.

Im Januar fand das nordbadische Schiedsrichter – Hallenturnier in Sinsheim statt. Wir gingen mit einer sehr jungen Mannschaft an den Start und mussten uns am Ende mit dem 6. Platz zufrieden geben. Wir bekamen von allen Gegnern und auch Zuschauern, auf Grund unserer Spielerischen Klasse große Komplimente, aber leider haben wir immer wieder vergessen, die notwendigen Tore zu schießen. Die Mannschaft wurde von Bernd Hildenbrand und Manfred Semmler betreut.

Im Februar waren wir noch beim Hallenturnier in Künzelsau vertreten. Auch hier zeigte unsere Mannschaft eine sehr gute Leistung, und belegte in ihrer Gruppe den dritten Platz. Bei diesem Turnier wurde die Mannschaft von Bernd Hildenbrand und Markus Kohler betreut. Ich möchte mich bei allen Spielern und Betreuern für ihren Einsatz bedanken.

Nun möchte ich mich noch einmal bei Euch allen für Euren Einsatz bedanken, ohne den es nicht möglich gewesen wäre, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Ich möchte nicht vergessen, mich für das Vertrauen zu bedanken, das ihr mir und dem Ausschuss gebracht habt.

Ein besonderer Dank gilt unserem Kreisvorsitzenden Georg Alter und seinem Vorstandteam, das immer ein offenes Ohr für die Probleme der Schiedsrichter hat und sich mit diesen Problemen auch auseinandersetzt. Wie groß das Interesse ist, zeigt sich darin wieder, dass Georg Alter es sich nicht nehmen lässt, bei unseren Ausschuss – Sitzungen, wie auch bei den Versammlungen anwesend zu sein. Hierfür vielen Dank.

Danke möchte ich auch an den Kreisjugendausschuss, mit seinem Vorsitzenden Hubert Dick, sagen. Auch hier ist es eine konstruktive und gute Zusammenarbeit. Hubert, Dir und Deinen Team vielen Dank.

Danke sagen möchte ich dem kompletten Schiedsrichter – Ausschuss für die gute und harmonische Zusammenarbeit im ersten Jahr. Jeder von uns bringt sich in seinem Aufgabenbereich ein und arbeitet Teamorientiert. So dass ich sagen kann, es macht Freude ein Teil dieses Teams zu sein.

Euch allen wünsche ich eine erholsame Sommerpause, sowie sonnige und ruhige Urlaubstage.

Uissigheim, den 19.06.2017

Manfred Semmler

Vorsitzender
Schiedsrichtervereinigung Tauberbischofsheim